

ZertifikateReport

42/2018

15.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

Der Bulle kommt nach Hause.



BNP Paribas ist zum dritten Mal
Zertifikatehaus des Jahres.



Inhalt



Bayer-Bonus-Zertifikate mit 14%-Chance in 7 Monaten

S.2

Wenn die Bayer-Aktie ihre Talfahrt nicht in unvermindertem Tempo fortsetzt, dann können Bonus-Zertifikate für hohe Renditen sorgen.



Mit Puffer auf Osram Licht Seitwärtstrend setzen

S.3

Mit einem neuen Fixkupon-Express-Zertifikat auf die Osram-Aktie können Anleger mit einem komfortablen Sicherheitspuffer eine überdurchschnittliche Verzinsung erzielen.



Fresenius-Memory Express mit Airbag mit 4,50% Bonuschance

S.5

Mit einem neuen Memory Express Zertifikat mit Airbag auf die Fresenius-Aktie können Anleger bei einem 20-prozentigen Kursrückgang der Aktie einen Jahresbruttoertrag von 4,50 Prozent erzielen.



Daimler, BMW und Wirecard mit Fixkupon und Sicherheitspuffern

S.6

Mit neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die Daimler, die BMW und die Wirecard-Aktie können Anleger in den nächsten Jahren mit hohen Sicherheitspuffern zu hohen Renditen gelangen.



Europa/Global Bonus&Sicherheit mit 21% Chance und 51% Puffer

S.7

Mit dem neuen Europa/Global Bonus&Sicherheit-Zertifikat können Anleger in den nächsten 5 Jahren bei einem bis zu 51-prozentigen Kursrückgang des EuroStoxx50- und des Stoxx Global Select Dividend 100-Index eine Bonusrendite von 21 Prozent erwirtschaften.

Bayer-Bonus-Zertifikate mit 14%-Chance in 7 Monaten

Seitdem sich die Bayer-Aktie (ISIN: DE000BAY0017) im Mai 2018 vom dreistelligen Kursniveau verabschieden musste, ging es mit dem Aktienkurs – nur von einigen kurzen Erholungsphasen unterbrochen – steil nach unten. In den vergangenen Tagen konnte sich die Aktie, die bei der Erstellung dieses Beitrages bei 65,60 Euro notierte, bereits von ihrem am 26.10.18 bei 64,83 Euro verzeichneten vorläufigen Jahrestiefstand nach oben hin absetzen. Auf die über den Expertenerwartungen liegenden, am 13.11.18 veröffentlichten Zahlen für das dritte Quartal, reagierte der Aktienkurs vorerst einmal positiv, rutschte aber danach wieder deutlich ins Minus. Aber die neuesten Expertenanalysen, in denen die Aktie mit Kurszielen von bis zu 100 Euro zum Kauf empfohlen wird, könnten hilfreich sein, um die steile Talfahrt des Aktienkurses zu beenden.

Anleger mit der Markteinschätzung, dass das Abwärtspotenzial der Bayer-Aktie in den kommenden Monaten limitiert sein sollte, könnten versuchen, diese Einschätzung mit Bonus-Zertifikaten zu optimieren.

Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 48 Euro

Das Goldman Sachs-Bonus-Zertifikat mit Cap auf die Bayer-Aktie mit der Barriere bei 48 Euro, Bonuslevel und Cap bei 76 Euro, BV 1, ISIN: [DE000GM78VH4](#), Bewertungstag 21.6.19, konnte beim Bayer-Kurs von 65,60 Euro mit 70,08 – 70,15 Euro gehandelt werden.

Wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals die Barriere berührt oder unterschreitet, dann wird das Zertifikat am 26.6.19 mit dem Höchstbetrag von 76 Euro zurückbezahlt. Somit ermöglicht dieses Zertifikat in sieben Monaten einen Ertrag von 8,33 Prozent (=13 Prozent pro Jahr) wenn der Aktienkurs niemals um 26,83 Prozent auf 48 Euro oder darunter nachgibt. Berührt der Aktienkurs bis zum Bewertungstag die Barriere, dann wird das Zertifikat am Ende - sofern die Aktie dann unterhalb des Caps notiert – mit dem am 21.6.19 ermittelten Schlusskurs der Bayer-Aktie zurückbezahlt.

Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 54 Euro

Wer hingegen einen geringeren Sicherheitsabstand zur Barriere akzeptieren möchte, kann die Renditechancen deutlich erhöhen. Das Société Générale-Bonus-Zertifikat mit Cap auf die Bayer-Aktie, mit Barriere bei 54 Euro, Bonus-Level und Cap bei 74 Euro, BV 1, Bewertungstag 21.6.19, ISIN: [DE000ST46QK5](#), wurde beim Bayer-Aktienkurs von 65,60 Euro mit 64,67 – 64,73 Euro taxiert.

Verbleibt der Kurs der Bayer-Aktie bis zum Bewertungstag oberhalb der Barriere, dann wird das Zertifikat am Laufzeitende mit 74 Euro zurückbezahlt, was einem Ertrag von 14,32 Prozent (=23 Prozent pro Jahr) entspricht. Berührt der Aktienkurs bis zum Bewertungstag die Barriere, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit dem am 21.6.19 festgestellten Schlusskurs der Bayer-Aktie erfolgen.

Werbung



Disruptive Technologien

Innovationen mit **Revolutionspotential**

UBS Open End Index-Zertifikat auf den Alpha 8 Global Disruptive Technology Index (WKN: UBS1RU)
www.ubs.com/keyinvest



Mit Puffer auf Osram Licht Seitwärtstrend setzen

Autor: Thorsten Welgen

Erst im Juli 2013 ging die Münchner Osram Licht (ISIN: DE000LED4000) als Spin-off von Siemens an die Börse, die erste Notiz lag damals bei 24 Euro. Schon im Herbst 2013 schaffte das Unternehmen den Sprung in den MDAX; im Oktober 2017 trennte sich Siemens von seinem Restanteil von 17 Prozent. Anfang Januar 2018 erreichte die Aktie ihr Allzeithoch von 79 Euro, bereits im Oktober jedoch markierte sie ein Tief bei 30 Euro; beim aktuellen Kurs von 33,50 Euro wird die Nummer 3 des LED-Markts mit 3,3 Mrd. Euro bewertet. Trotz der Meldung eines besser als erwarteten vierten Quartals am 6.11. sehen die Analysten der Société Générale nur ein geringes bis moderates Wachstum für 2019 und belassen die Einstufung auf „Halten“ mit einem 12-Monats-Kursziel von 40 Euro, Independent Research hält 38 Euro auf 6 Monate für realistisch.

Interessanter Kupon und komfortable Barriere unterhalb des IPO-Niveaus

Defensive Anleger, die von seitwärts tendierenden, leicht steigenden oder leicht fallenden Kursen ausgehen, könnten das Fixkupon-Express der HypoVereinsbank noch bis zum 6.12. zeichnen. Das Zertifikat mit der ISIN **DE000HVB30P9** zahlt unabhängig von der Aktienentwicklung einen Kupon von 5,4 Prozent p.a. Weist die Aktie am ersten der jährlichen Bewertungstage eine neutrale oder positive Performance auf und notiert oberhalb der Tilgungsschwelle (= Schlusskurs vom Festlegungstag 7.12.), dann wird das Zertifikat vorzeitig fällig und Anleger erhalten zusätzlich zum Zinskupon ihren investierten Nominalwert zurück. Bei einer negativen Wertentwicklung verlängert sich die Laufzeit zumindest bis zum zweiten Bewertungstag, an dem abermals die Bedingung für eine vorzeitige Fälligkeit geprüft wird.

Kommt es zu keiner vorzeitigen Fälligkeit, ist am finalen Bewertungstag (7.12.2021) nicht mehr die Tilgungsschwelle, sondern lediglich die Barriere relevant, die bei Emission auf 60 Prozent des Schlusskurses, nach derzeitigem Stand also auf etwa 20,10 Euro festgesetzt wird. Solange diese nicht berührt oder unterschritten wird, erzielen Anleger mit drei erhaltenen Kupons und der vollständigen Rückzahlung des Nominalbetrags den maximalen Ertrag des Zertifikats. Schließt die Aktie dagegen unterhalb der Barriere, erfolgt anstelle der Rückzahlung die Lieferung von Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro Nominalwert / Tilgungsschwelle). Anleger realisieren Verluste, wenn sie die Aktien später zu Kursen unterhalb der Tilgungsschwelle verkaufen.

ZertifikateReport-Fazit: Risikobewusste Anleger könnten nach dem Kurseinbruch mit dem Zertifikat einen Einstieg bei Osram Licht wagen und dabei von der hohen Volatilität der Aktie profitieren – sie erhalten eine überdurchschnittliche Verzinsung und einen komfortablen Sicherheitspuffer.

Werbung



ERSTE Smart Invest Tracker
Einfach, smart und
effizient investieren

Mehr erfahren!

ERSTE Group

produkte.erstegroup.com/smartinvesttracker

Die wesentlichen Produktinformationen sind erhältlich unter www.erstegroup.com/emissionen

Besser informiert mit Goldman Sachs



Erweitern Sie Ihr Know-how ...

... mit unserem gleichnamigen Kundenmagazin. Die „KnowHow“ erscheint zehnmal im Jahr und informiert Sie über aktuelle Trends bei Zertifikaten und Hebelprodukten. Informieren Sie sich über die neuesten Entwicklungen an den globalen Finanzmärkten und werfen Sie mit uns einen Blick hinter die Kulissen in den Handelssälen.

... mit den Publikationen der Kompass-Reihe und unseren Broschüren. Damit sind Sie stets auf dem Laufenden. Rohstoffe, Währungen und Zertifikate werden jeweils in einer eigenen Ausgabe der Kompass-Reihe beleuchtet. Darüber hinaus finden Sie kompakte Broschüren zu einzelnen Produkttypen, beispielsweise zu Aktienanleihen und Hebelprodukten.



Hier können Sie unsere Publikationen kostenlos bestellen: www.gs.de/newsletter



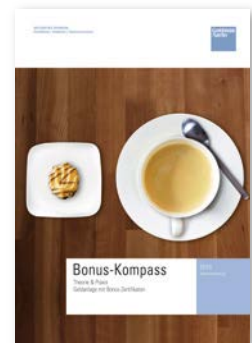
KnowHow
Das monatliche Kundenmagazin.



Zertifikate-Kompass
Die wichtigsten Zertifikatetypen im kompakten Überblick.



Hebelprodukte-Broschüre
Viel Wissenswertes zu Optionscheinen, Mini-Futures, Turbos.



Bonus-Kompass
Die beliebte Aktienalternative mal genau unter die Lupe genommen.

Fresenius-Memory Express mit Airbag mit 4,50% Bonuschance

Memory Express-Zertifikate mit Airbag- oder Fallschirmfunktion erfreuen sich wegen ihrer ausgeprägten Sicherheitsfunktionen vor allem bei Anlegern mit hohem Sicherheitsbedürfnis hoher Beliebtheit. Die Memory-Funktion ermöglicht die Bezahlung von vorerst nicht ausbezahlten Kuponzahlungen zu einem späteren Zeitpunkt und wirkt sich somit positiv auf die Renditechancen des Zertifikates aus.

Die Airbag-Funktion vermindert im Falle eines ungünstigen Kursverlaufs des Basiswertes das Verlustrisiko im Vergleich zum Direktinvestment in den Basiswert wesentlich. Am Beispiel des aktuell zur Zeichnung angebotenen BNP-Express-Zertifikates Memory mit Airbag auf die Fresenius-Aktie (ISIN: DE0005785604) sollen die Charakteristika dieses Zertifikatetyps veranschaulicht werden.

4,50% Bonuschance pro Jahr – 20% Schutz

Der Fresenius-Schlusskurs vom 30.11.18 wird als Startkurs für das Zertifikat fixiert. Bei 80 Prozent des Startkurses werden sich die Barriere/Zins-Zahlungslevel und die Airbagschwelle befinden. Wird der Startkurs beispielsweise bei 53 Euro ermittelt, dann werden die Barriere und die Airbagschwelle bei 42,40 Euro liegen. Die Airbag-Funktion des Zertifikates bewirkt, dass sich ein Nominalwert von 1.000 Euro nicht vom Startkurs, sondern im Sinne der Anleger von der Airbagschwelle ableitet. Somit bezieht sich ein Nennwert von 1.000 Euro bei diesem Zertifikat auf $(1.000:42,40)=23,58491$ Fresenius-Aktien.

Nach jedem Laufzeitjahr, erstmals am 2.12.19, wird der dann aktuelle Aktienkurs mit dem Rückzahlungslevel, das nach dem ersten Laufzeitjahr mit dem Startkurs identisch ist und in den folgenden Laufzeitjahren um jeweils 5 Prozent sinkt, verglichen. Notiert die Aktie an einem der Bewertungstage auf oder oberhalb des Rückzahlungslevels, dann wird das Zertifikat sofort, inklusive der Bonuszahlung von 4,50 Prozent pro Laufzeitjahr zurückbezahlt. Liegt der Kurs an einem der Stichtage zwischen dem Zins-Zahlungslevel und dem Startkurs, dann wird nur der Kupon ausbezahlt. Falls die Aktie an einem der Stichtage unterhalb der Barriere notiert, entfällt die Zinszahlung. Diese wird aber nachgereicht, sobald der Aktienkurs an einem der folgenden Stichtage wieder oberhalb der Barriere gebildet wird. Am Ende wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis und den ausstehenden Zinszahlungen getilgt, wenn sich der Aktienkurs auf oder oberhalb der Barriere befindet. Notiert die Fresenius-Aktie am finalen Bewertungstag (2.12.24) unterhalb der Barriere, dann erhalten Anleger je Nominalwert von 1.000 Euro 23 Fresenius-Aktien geliefert. Der Bruchstückanteil wird in bar abgegolten.

Das BNP-Memory Express Zertifikat mit Airbag auf die Fresenius-Aktie, maximale Laufzeit bis 9.12.24, ISIN: DE000PR8E0V0, kann noch bis 30.11.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Dieses Memory Express Zertifikat mit Airbag bietet bei einem 20-prozentigen Kursrückgang der Fresenius-Aktie die Chance auf einen Jahresbruttoertrag von 4,50 Prozent. Die verlustmindernden Eigenschaften des Airbags werden sich erst im ungünstigen Fall einer Aktienzuteilung entfalten.

Werbung

Jetzt gibt's mit **Cashback Trading**
bis zu **50 €* Gutschrift**
pro Order – über die
kostenlose **floribus-App**.

[*Mehr Infos >](#)

onemarkets by

 **UniCredit**
Corporate & Investment Banking

Daimler, BMW und Wirecard mit Fixkupon und Sicherheitspuffern

Express-Zertifikate mit fixen Zinszahlungen sind bei Anlegern, die Wert auf regelmäßige Kapitaleinkünfte legen und hohen Sicherheitspuffer legen, berechtigterweise sehr beliebt. Auch die neuen, von der UBS auf den Markt gebrachten Express-Zertifikate mit fixen Kupons auf zahlreiche DAX-Werte, wie beispielsweise BMW (ISIN: DE0005190003), Daimler (ISIN: DE0007100000), oder Wirecard (ISIN: DE0007472060) verfügen über attraktive Ausstattungsmerkmale.

Während die Zertifikate auf die Daimler-Aktie (ISIN: **DE000UBS7065**) und die BMW-Aktie (ISIN: **DE000UBS7040**) bei einem 40-prozentigen Sicherheitspuffer Jahresbruttorenditen von 6,80 Prozent und 5,60 Prozent versprechen, ermöglicht das Zertifikat auf die Wirecard-Aktie (ISIN: **DE000UBS7123**) mit dem gleichen Sicherheitspuffer sogar eine Jahresrendite von 8 Prozent. Am Beispiel des Zertifikates auf die Wirecard-Aktie soll die Funktionsweise dieser Veranlagungsform veranschaulicht werden.

8,00% Zinsen pro Jahr und 40% Sicherheitspuffer

Der Wirecard-Schlusskurs vom 21.11.18 wird als Startwert für das Zertifikat fixiert. Bei einem angenommenen Startwert von 155 Euro wird sich ein Nennwert des Zertifikates von 1.000 Euro auf $(1.000:186)=6,45161$ Wirecard-Aktien beziehen. Bei 60 Prozent des Startwertes wird die während des gesamten Beobachtungszeitraumes (22.11.18 bis 21.5.21) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Halbjahresabstand angesetzten Zinsterminen (erstmal am 28.5.19) einen fixen Kupon in Höhe von 8 Prozent pro Jahr (=40 Euro je Nennwert von 1.000 Euro) gutgeschrieben. Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Halbjahresintervall angesetzten Bewertungstage (erstmal am 21.5.19) auf oder oberhalb des Startwertes, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 8 Prozent pro Jahr vorzeitig zurückbezahlt.

Läuft das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (21.5.21), dann wird die Rückzahlung mit 100 Prozent erfolgen, wenn die Wirecard-Aktie während des gesamten Beobachtungszeitraumes niemals die Barriere berührt oder unterschritten hat, oder wenn sich der Aktienkurs nach der Barriereberührung am Bewertungstag wieder oberhalb des Startwertes befindet. Notiert die Aktie nach der Barriereberührung am Ende unterhalb des Startwertes, dann erhalten Anleger für jeden Nominalwert von 1.000 Euro 6 Wirecard-Aktien zugeteilt. Der Gegenwert des Bruchstückanteils wird Anlegern gutgeschrieben.

Die Express-Zertifikate mit fixem Kupon, maximale Laufzeit bis 28.5.21 können noch bis 21.11.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 0,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Mit den neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die drei DAX-Werte können Anleger mit hohen Sicherheitspuffern zu Jahresbruttorenditen von 5,60 bis 8 Prozent gelangen.

Werbung

**VERLIEBT
IN QUALITÄT.**



**SICH TREU BLEIBEN –
UND SICH KONTINUIERLICH
WEITERENTWICKELN.**

Wir verstehen unser Handwerk: Seit 1992 gestalten wir den deutschen Markt für Optionsscheine und Zertifikate aktiv mit – und haben noch viel vor! Es kann so einfach sein, den richtigen Partner zu finden!



**SOCIÉTÉ
GÉNÉRALE**

www.sg-zertifikate.de

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de.

Europa/Global Bonus&Sicherheit mit 21% Chance und 51% Puffer

Strukturierte Anlageprodukte, wie beispielsweise Bonus-, Discount-, oder Express-Zertifikate auf breit gestreute Aktienindizes weisen gegenüber direkten Aktien- oder Indexinvestments den unbestreitbaren Vorteil auf, dass sie auch bei stagnierenden oder nachgebenden Notierungen des Basiswertes positive Renditen ermöglichen. Neben den auch bei diesen Produkten bestehenden Marktrisiken sollten Anleger auch das Emittentenrisiko berücksichtigen.

Die aktuell bereits vierte Auflage der RCB-Europa/Global Bonus&Sicherheit-Zertifikatereihe verfügt über einen hohen Sicherheitspuffer von 51 Prozent und bezieht sich auf die beiden Aktienindizes EuroStoxx50 und den Stoxx Global Select Dividend 100.

21% Bonuschance, 51% Sicherheit

Die Schlusskurse des EuroStoxx50- (ISIN: EU0009658145) und des Stoxx Global Select Dividend 100-Index (ISIN: US26063V1180) vom 10.12.18 werden als Startwerte für das Zertifikat fixiert. Bei 49 Prozent des jeweiligen Startwertes werden sich die während des gesamten Beobachtungszeitraumes (11.12.18 bis 6.12.23) aktivierten Barrieren liegen.

Wenn der die europäischen Topwerte enthaltende EuroStoxx50-Index und der global zusammengestellte Stoxx Global Select Dividend 100-Index während des gesamten Beobachtungszeitraumes oberhalb der jeweiligen Barrieren notieren, dann wird die Anleihe am 11.12.23 mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent und einer Bonuszahlung in Höhe von 21 Prozent (=3,90 Prozent pro Jahr) zurückbezahlt.

Berührt oder unterschreitet hingegen ein Index während des Beobachtungszeitraumes die Barriere und die beiden Indizes notieren am Ende der Beobachtungsperiode unterhalb der Startwerte, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit der Wertentwicklung des schlechter gelaufenen Index erfolgen.

Befinden sich die Indexstände nach der Barriereberührung gegenüber den Startwerten im Plus, dann wird der bei 121 Prozent angebrachte Cap das maximale Gewinnpotenzial auf 21 Prozent begrenzen.

Das RCB-Europa/Global Bonus&Sicherheit-Zertifikat 4, fällig am 11.12.23, ISIN: **AT0000A23YK6**, kann noch bis 7.12.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Das neue Europa/Global Bonus&Sicherheit-Zertifikat wird in den nächsten 5 Jahren bei einem bis zu 51-prozentigen Kursrückgang des EuroStoxx50- und des Stoxx Global Select Dividend 100-Index eine Bonusrendite von 21 Prozent (=3,90 Prozent pro Jahr) ermöglichen.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!